

**Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 01/021/2010**

**Kreistag am 12.07.2010**

<p><b>Zu Punkt 14.2: Besetzung der Stelle der Gleichstellungsbeauftragten und Übernahme von Teilaufgaben der Fachstelle Frau und Beruf durch die Wirtschaftsförderung hier: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.07.2010</b></p>
---

Landrat Hendele beantwortet die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Eine Wiederbesetzung der Stelle der Gleichstellungsbeauftragten soll im dritten Quartal 2010 erfolgen. Bis dahin werden die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten durch die seit Jahren bestellte Stellvertreterin wahrgenommen.

**Zu Frage 2:**

Die Fachstelle Frau und Beruf wurde noch nicht aufgelöst. Erst mit der Wiederbesetzung der Stelle der Gleichstellungsbeauftragten wird diese Organisationsverfügung vollzogen.

**Zu Frage 3:**

Ja. Es gab bereits seit Anfang Mai Gespräche mit den Gleichstellungsbeauftragten der Städte Langenfeld, Hilden und Haan.

Die Stellvertreterin der Gleichstellungsbeauftragten aus Ratingen war in der Sitzung des Arbeitskreises Wiedereinstieg anwesend. Als inoffizielle Sprecherin der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Mettmann informiert sie ihre Kolleginnen über die Beratungsergebnisse des Arbeitskreises Wiedereinstieg.

Ein Besuch der Wirtschaftsförderung auf der Gleichstellungskonferenz wurde bereits mehrfach angeboten. Die Wirtschaftsförderung wartet auf die Einladung.

**Zu Frage 4:**

Die Zusammenarbeit im Bereich beruflicher Wiedereinstieg wird über den Arbeitskreis Wiedereinstieg sichergestellt. Im Bereich Existenzgründung ergeben sich durch die Auflösung der Fachstelle Frau und Beruf keine Veränderungen.

Einer guten Zusammenarbeit mit den Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Mettmann sieht die Wirtschaftsförderung sehr optimistisch entgegen.